

Finale im Porsche Michelin Supercup in Monza

Spannend wird es für den Österreicher Richard Lietz beim Finale zum Porsche Michelin Supercup im Autodrom von Monza, geht es erstens um den Vizetitel und zweitens um den Sieg der Teamwertung.

Während der Titel bereits an den Briten Richard Westbrook vergeben ist, geht es für Richard Lietz auf der Hochgeschwindigkeitsstrecke um den Vizemeistertitel!

Der Ybbsitzer kommt als Favorit auf die Vizemeisterschaft nach Italien. Er hat als Zweitplacierter der Fahrerwertung satte 15 Punkte Vorsprung (bei 20 für den Sieger zu vergebenden) auf den vierfachen Supercup-Meister Patrick Huisman (NL). Mit drei Siegen in Monaco, Magny Cours und Hockenheim, drei Pole-Positions und fünf Podiumsplatzierungen hätte sich Richard Lietz auf Grund seiner wirklich hervorragenden Leistungen in der Saison 2006 die Kronprinzenrolle wahrlich verdient.

Richard Lietz: "Sicher und schnell ist die Devise in Monza. Schnell heißt, gegen Patrick Huisman die Vizemeisterschaft zu sichern. Und das wird sicher nicht leicht, der Holländer, der immerhin seine zehnte Supercup-Saison bestreitet, hatte zuletzt stark ansteigende Form. Sicher bedeutet, mit meinem Teamkollegen Christian Menzel gemeinsam noch die Teamwertung gegen das Morellato-Team zu gewinnen. Dazu müssen wir allerdings elf Punkte aufholen